

B 66 2011 – 2015 B 66/1 2016 – 2021	Prüfung von P-Düngung mit differenzierten Gabenhöhen und Düngungsverfahren auf unterversorgter Fläche	Anbautechnischer Versuch P-Düngung
--	--	---

1. Versuchsfrage:

Auf P-niedrig versorgten Praxisflächen wird die Wirkung differenzierter P-Düngermengen und -verfahren auf Ertrag, P-Aufnahmen und P-Bodengehalte untersucht.

Fruchtart: Wintergerste/Zwischenfrucht Silomais Winterweizen
2016 2017 2018

2. Prüffaktoren:

Faktor A: P-Düngung	Versuchsort	Landkreis	Prod.ggebiet
Stufen: 8	Praxisfläche in der Nähe von Forchheim	Erzgebirgskreis	V

3. Versuchsanlage:

Lateinisches Rechteck; 4 Wiederholungen; statischer Versuch

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die Präzision der Versuche lässt eine Auswertung zu.

5. Versuchsergebnisse: Ergebnisse 2011 bis 2016

PG	P-Düngung		GE dt/ha nach Abfuhr
	kg/ha	Applikation	
1	0	-	92,2
2	20	Unterfußdüngung als TSP* mit der Aussaat	94,6
3	40	Unterfußdüngung als TSP* mit der Aussaat	102,3
4	20	TSP breitwürfig zur Aussaat	94,7
5	40	TSP breitwürfig zur Aussaat	102,6
6	20	TSP breitwürfig zu Vegetationsbeginn	94,5
7	40	TSP breitwürfig zu Vegetationsbeginn	100,7
8	20	geschützter P-Dünger breitwürfig zu Vegetationsbeginn	100,4
<i>GD(5%) gepoolt</i>			1,9

TSP: Triple-Superphosphat

TSP*: 2011 bis 2015 mit DAP und N-Ausgleich; ab 2016 TSP mit einheitlicher N-Düngung

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Im Mittel der 6 Versuchsjahre wurden mit P-Düngung signifikant steigende Erträge erzielt. Vorteile waren in allen Versuchsjahren mit den verschiedenen Kulturarten erkennbar.
- Mit Unterfußdüngung konnten gegenüber breitwürfig ausgebrachtem Triplesuperphosphat (TSP) keine Vorteile erzielt werden.
- Die geprüften Ausbringungstermine erweisen sich bisher als gleichwertig.
- Mit dem geschützten P-Dünger konnten signifikant höhere Erträge erzielt werden, die das Niveau der nächsten TSP-Düngestufe erreichten.
- Die Gehalte an verfügbarem P im Boden zeigen steigende Tendenz.
- Auf Grund des sehr geringen P-Gehaltes im Boden und der sehr guten Ergebnisse sollte der Versuch wie vorgesehen fortgeführt werden.

Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77 Frau Trapp	Themenverantw.: Abt. 7 – Landwirtschaft Referat: 72 Pflanzenbau Bearbeiter: Herr Dr. M. Grunert	Erntejahr 2011 – 2016
---	--	--